

Tutorium zur Vorlesung „Lineare Algebra und analytische Geometrie II“

29. In (\mathbb{R}^3, \circ) seien $u_1 = \begin{pmatrix} 4 \\ -7 \\ 4 \end{pmatrix}$, $u_2 = \begin{pmatrix} 4 \\ 11 \\ -5 \end{pmatrix}$ und $w = \begin{pmatrix} \sqrt{2} \\ \sqrt{3} \\ \sqrt{6} \end{pmatrix}$ gegeben.

- a) Für $U = \langle u_1, u_2 \rangle$ bestimme man U^\perp sowie eine Orthonormalbasis von U .
- b) Für $W = \langle w \rangle$ bestimme man eine Orthonormalbasis von W^\perp und ergänze diese zu einer Orthonormalbasis von \mathbb{R}^3 .

30. (*Staatsexamensaufgabe Herbst 2008*). Gegeben sei die Matrix

$$A = \begin{pmatrix} 0 & -1 & -2 \\ -1 & 0 & -2 \\ -2 & -2 & -3 \end{pmatrix} \in \mathbb{R}^{3 \times 3}.$$

Man gebe eine orthogonale Matrix $P \in O_3(\mathbb{R})$ an, so daß $P^\top A P$ Diagonalgestalt besitzt.

31. (*Staatsexamensaufgabe Frühjahr 1999*). Gegeben sei die Matrix

$$A = \begin{pmatrix} 2 & 1 & 1 \\ 1 & 2 & 1 \\ 1 & 1 & 2 \end{pmatrix} \in \mathbb{R}^{3 \times 3}.$$

- a) Man zeige, daß 1 ein Eigenwert von A ist, und bestimme alle Eigenwerte und Eigenräume von A .
- b) Man bestimme eine orthogonale Matrix $P \in O_3(\mathbb{R})$, so daß $P^\top A P$ Diagonalgestalt besitzt.
- c) Man finde eine Matrix $B \in \mathbb{R}^{3 \times 3}$ mit $A = B^2$.

32. (*Staatsexamensaufgabe Frühjahr 2008*).

- a) Man ergänze den Vektor $u_1 = \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix} \in \mathbb{R}^3$ zu einer Basis u_1, u_2, u_3 des \mathbb{R}^3 aus (bezüglich des Standardskalarprodukts) paarweise orthogonalen Vektoren.
- b) Man zeige, daß es genau eine Matrix $U \in \mathbb{R}^{3 \times 3}$ gibt, die u_1 als Eigenvektor zum Eigenwert 1 und u_2, u_3 als Eigenvektoren zum Eigenwert -2 besitzt.
- c) Man gebe die Matrix U aus b) explizit an.